Anlage 3: Dokumentationsbogen

Wofür der Bogen da ist. Wer über Lesefunke vorliest und eine Situation nach Abschnitt 8 erlebt, hält mit diesem Bogen fest, was er selbst gesehen und gehört hat. Das gilt, wenn ein Kind etwas Belastendes erzählt oder Anzeichen einer Gefährdung zeigt, wenn ein Kind von einem anderen Kind bedrängt wird, wenn jemand ein Fehlverhalten aus dem Lesefunke-Team bemerkt oder wenn Vorlesende selbst angegangen werden. Der Bogen ist die Grundlage für alle, die danach entscheiden: die Einrichtung, die Schutzbeauftragte Person und gegebenenfalls Fachberatung, Jugendamt oder Polizei.

Was er nicht ist. Der Bogen ist keine Einschätzung und kein Bericht über das Kind oder seine Familie. Die meldende Person entscheidet nicht, ob ein Verdacht begründet ist. Allgemeine Beschwerden ohne Hinweis auf eine Gefährdung werden formlos nach Abschnitt 7 aufgenommen.

So wird er genutzt.

- Noch am selben Tag ausfüllen, solange die Erinnerung frisch ist.
- Wörtliche Aussagen in Anführungszeichen setzen. Eigene Beobachtungen ohne Deutung beschreiben. Keine Vermutungen.
- Vom Kind nur Vorname und Gruppe angeben.
- Den Bogen am selben Tag der Schutzbeauftragten Person zukommen lassen, über das Meldeformular auf der Lesefunke-Plattform oder per E-Mail an andre.fischer@lesefunke.org. Betrifft die Meldung die Schutzbeauftragte Person selbst, geht sie an die Stellvertretung, daniel@peca-ev.com. Nicht über Messenger oder Chatgruppen versenden.
- Die Einrichtung erhält auf Wunsch eine Kopie für ihr eigenes Verfahren.
- Nach der Übergabe keine Kopie, kein Foto und keine Notiz auf eigenen Geräten behalten.

Die Schutzbeauftragte Person verwahrt den Bogen nach Abschnitt 8.6.

Dokumentationsbogen · vertraulich

Anlass

☐ Äußerung oder Anzeichen beim Kind ☐ Übergriff unter Kindern ☐ Verhalten im Lesefunke-Team

☐ Übergriff auf Vorlesende

Name der meldenden Person	Datum und Uhrzeit der Beobachtung

Einrichtung und Raum	Betroffenes Kind (Vorname, Gruppe)

Wer war anwesend

Was wurde gesagt (wörtlich)

Was wurde beobachtet

Wie habe ich reagiert

Wem wurde wann Bescheid gegeben (Einrichtung, Schutzbeauftragte Person)

Ort, Datum	Unterschrift der meldenden Person

Eingang Schutzbeauftragte Person am	Kopie an die Einrichtung am	Kürzel